

En gros. Export.
Theodor Doebel in Leipzig,
 Petersstraße 37, Peterskirchhof 5,
 im Hofe quervor. der Kirche gegenüber.
Schreib-, Mal- und Zeichnen-
Requisiten.

[21854] Verkauf sämtlicher Fabrikate
 von
A. W. Faber in Stein b/Nürnberg
 zu Original-Fabrikpreisen ab Leipzig,
 inkl. Emballage.
Reisszeuge eigener Fabrik.

Großes Lager von:
Schiefertafeln u. Griffeln, Stahlfedern, Feder-
haltern, Tuschkasten, Federkasten, ff. Aquarell-
Farben, Briefcouverts und allen in das Fach
schlagenden Artikeln.
Preiscourante gratis und franko.
Die neueste Preisliste für 1886 ist soeben
erschienen.

Für Verleger!

[21855] Der Heftausgabe meines Blattes
„Caviar“
 lasse ich Prospekte (ohne meine Firma) in
 groß 8°- oder 4°-Format in 1500 Exemplaren
 um den Preis von
 10 M

beihäften; die Prospekte müssen franko Budapest
 geliefert werden.
G. Grimm in Budapest.

Rest-Vorräte

[21856] von Anthologien, Bilderbüchern,
 Jugendschriften mit Prachtwerken kaufen stets bar
Gebrüder Fischer in Berlin W. 8.
Regelmäßige Anstellungen erbeten.

Wichtig für

Kolport.- u. Schulbuchhandlungen.
 [21857] Gegen 1400 Stück e. H. in d. J. erschien.
 Broschüre, deren patriot. Tendenz keiner Kon-
 junkt. unterworfen, sich ungemein f. d. Vertrieb
 in Kasernen, b. Krieg.-Ver., höh. Schulen eig-
 nend, soll en bloc, event. auch m. Verlagsrecht,
 sehr billig verkauft werden. Probeexemplare
 franko u. gratis zu Diensten. Gef. Off. unter
 R. K. postl. Charlottenburg, Postamt 3, erb.

Buchdruckerei-Verkauf.

[21858] In e. Kreisstadt (38 000 Einw.) ist eine
 vorzüglichst eingerichtete Buchdruckerei (An-
 schaffung der 2 letzten Jahre ca. 4500 M)
 mit amtl. Kreisblatt und Formular-Magazin
 sogleich oder später zu verkaufen. Preis
 25 000 M. Durchschnittsreingewinn von
 3 Jahren 5000 M p. a. Anzahlung 9—12 000 M.
 Auskunft erteilen Herr **Rob. Hoffmann** in
 Leipzig u. Herr **Apothekenbes. Kessler** in
 Berlin, Köpnick Str. 143.

[21859] Als
wirksames
Insertions-Organ
 empfehle den Herren Verlegern das seit 1. April
 in meinem Verlage erscheinende illustrierte
 Wochenblatt

„Caviar.“

(Pikante und heitere Blätter.)

Dieses neue, in seiner Art einzige Blatt
 gelangt nur in wohlhabende Kreise und
 wird in allen öffentlichen Lokalen der österr.-
 ungarischen Monarchie und des Auslandes
 aufliegen.

Preis für die 4gespaltene Petitzeile 20 S.
G. Grimm in Budapest.

Ankündigungen,

[21860] namentlich populärer Artikel, sind
 erfahrungsgemäß in dem in unserem Verlag
 erscheinenden Familien-Journal

Illustrierte Welt

bei dessen großer Auflage und Verbreitung
 von vorzüglicher Wirkung und finden all-
 gemeinste Beachtung. Die Anzeigen kom-
 men stets im Blatte selbst und zwar auf
 der letzten Textseite jeder Nummer zum
 Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene
 Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 M,
 wovon wir 10% Rabatt gewähren.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt,**
 vormals Eduard Hallberger.

Bei Schulbucherschreibungen

[21861] bitten zu beachten, daß wir nur solchen
 Handlungen direkte Sendungen machen, mit
 welchen wir in Rechnung stehen, sowie ferner,
 daß wir bei vorheriger Einsendung des
 Betrages in der Höhe von 10 M und mehr in
 Deutschland u. Osterreich fracht- und em-
 ballagefrei liefern.

Auf andere Bedingungen, wie Berechnung
 des halben Portos u. lassen wir uns nicht ein.
 Münster i/W., April 1886.

Coppenrath'sche Buch- u. Kunsthandlung,
 Verlags-Conto.

Für Verleger.

[21862] Für eine neu zu begründende Jugend-
 zeitung werden schöne kleinere Bilder-Clichés,
 überwiegend heiteren Genres, billig zu kaufen
 gesucht. Kindergruppen und Spiele, Schatten-
 bilder, Scenen, Tierbilder, Diverferlei jeden
 Genres. Clichés von Jugendschriften in deut-
 scher od. franz. od. engl. Sprache mit oder ohne
 bunten Bildern, auch von div. Zeitschr. oder
 Jugendzeitungen, von einschlag. eingegangenen
 Unternehmungen, werden hauptsächlich billige
 Partiofferten berücksichtigt. — Offerten unter
 „Schön u. billig 15166.“ an d. Exped. d. Bl.

Zur Beachtung!

[21863] Wir gestatten in diesem Jahre keine Saldo-
 Überträge und nehmen Remittenden aus
 D.-M. 1886 nur bis spätestens 1. Juni an.

Hochachtungsvoll
 Braunschweig, 17. April 1886.
G. A. Schwetsche & Sohn
 (Wiegandt & Appelhaus).

— Ostermesse 1886. —

[21864] Mit Bezug auf meine mehrmalige An-
 zeige im Börsenblatt teile ich zum letzten
 Male mit, daß ich Disponenden vollkom-
 men unbeachtet lasse und Remittenden,
 welche nicht bis 10. Mai in den Händen
 meines Kommissionärs sind, von diesem durch-
 aus zurückgewiesen werden.

Hochachtung
 Leipzig, D.-M. 1886.

Theodor Guth.

[21865] Mit gleichzeitiger redaktioneller Em-
 pfehlung illustrierter Bücher (nur volks-
 tümliche, auch Jugendschriften) nimmt die
 Redaktion einer volkstümlichen, weitverbreiteten
 Wochenschrift kurze Textproben mit Illustrations-
 proben auf, wenn dazu Bilderliches unent-
 geltlich zur Verfügung gestellt werden.

Gefällige Offerten unter # 12621. an die
 Exped. d. Bl. erbeten.

[21866] Die meisterhaften und reichhaltigen

Erd-Globen,

(Professor Dr. Henry Lange)
 Tellurien etc. aus dem Verlage
 von

Ludw. Jul. Heymann

in Berlin SW., Johanniterstraße 16,
 sind weitaus die billigsten, die es giebt.

Preisverzeichnis gratis und franko.

[21867] Von der

Langenscheidtschen
Bibliothek sämtl. griechischer
u. römischer Klassiker
Remittenden gef. nur nach
Berlin!

Berlin SW. 11.
Langenscheidtsche Verlagsbuchhdlg.
 (Prof. G. Langenscheidt).

[21868] Größtes Lager von blaugrauen und
 gelblichen

Solnhofener
Lithographie-Steinen

bei
Rudolph Becker
 in Leipzig und Solnhofen.

Preisliste bitte zu verlangen.

Bei Aufstellung der Bahlungsliste

[21869] bitte ich zu beachten, daß ich
keine Überträge

gestatte und jedesmal in der darauf folgenden
 Ostermesse den vollen Saldo für das im vorher-
 gegangenen Rechnungsjahre Gelieferte erwarte,
 wie dies auf allen meinen Auslieferungsfakturen
 ausdrücklich bemerkt ist.

Halle a/S., den 20. April 1886.
Hermann Geseius.

[21870] **W. Hinrichsen** in Paris, Rue Jacob 22,
 liefert französische Clichés zu den Original-
 preisen der Verleger. Illustrationsproben
 jeden Genres stehen auf Verlangen zur Ver-
 fügung. Gleichzeitig erbitte Offerten
 und Proben für den Clichésverkauf
 nach Frankreich.